

Häufig gestellte Fragen

Inhaltsverzeichnis

Seite

Produktarten	2
Thermozell Ausgleichsschüttung.....	
Thermozell 160.....	
Thermozell 250.....	
Thermozell 400.....	
Thermozell 600.....	
Was ist Thermozell Fertigmischung ?.....	
Was ist Thermozell Sackware ?.....	
Was ist der Unterschied zwischen Standard und Rapid?.....	
Verarbeitung und Einbau	3 - 4
Muss Thermozell verdichtet werden?	
Welche Mindestschütthöhe wird benötigt?.....	
Wann ist die Belegereife bei Thermozell erreicht?.....	
Wie kann die Restfeuchte bestimmt werden?.....	
Darf Thermozell in Verbindung mit Metallrohren eingesetzt werden?	
... und bei Kunststoffrohre?	
Worauf muss ich bei Versorgungsleitungen achten?.....	
Wie lange ist die Verarbeitungszeit?.....	
Welche Verarbeitungstemperatur wird benötigt?.....	
Kann Thermozell nach einem Wasserschaden im Bauteil verbleiben?.....	
Ist Thermozell frei von HBCD, FCKW, HFCKW, HFKW ?.....	
Welche Mischgeräte sind geeignet?	
Wie verlege ich Fliesen/Bodenbeläge auf Thermozell?	
Wie verarbeite ich Thermozell an Gipskartonwände?.....	
Lagerung und Entsorgung	5
Wie muss ich Thermozell lagern?.....	
Wo kann ich Thermozell entsorgen?	
Anwendungsbereiche	5
Wo kann Thermozell überall eingesetzt werden?	

Produktarten

Thermozell Ausgleichsschüttung

Wird zum Ausgleich der Höhentoleranzen sowie Abdeckungen der meist direkt auf die Rohdecke verlegten Installations- und Abflussleitungen verwendet.

Thermozell zählt zu den gebundenen Schüttungen, d.h. die Körnung klebt während der Verarbeitung. Beim Ausbau können zusammenhängende Teile entnommen werden, die manuell wieder in Körnung zerbröseln werden können. Das Material ist nicht selbstnivellierend und ist max. 60-80 m pumpbar.

Je nach Anwendungen kann unter folgenden Typen gewählt werden:

Thermozell 160

Für Anwendungen, wenn gute Wärmedämmung benötigt wird, wie bei Dachbodenisolierung, Gefällebeton, Isolierung gegen Keller und Erdreich.

Thermozell 250

Für Anwendungen, wenn gute Wärmedämmung benötigt wird, wie bei Dachbodenisolierung, Gefällebeton, Isolierung gegen Keller und Erdreich.

Thermozell 400

Für Anwendungen bei höheren Druckbelastungen, wie bei Unterböden für Industriehallen und Frostkoffer (ab 20cm) für Straßen und Parkplätze. Thermozell 400 ist nicht brennbar und entspricht der Brandklasse A2 nach DIN EN 13501-1.

Thermozell 600

Für Anwendungen bei hoher Druckbelastung, wie z.B. bei Straßenbau und Industriehallen. Thermozell 400 ist nicht brennbar und entspricht der Brandklasse A2 nach EN DIN 13501-1.

Was ist Thermozell Fertigmischung?

Die TZ-Fertigmischung ist eine werkseitig vorgemischte, zementgebundene Ausgleichsschüttung mit Zugabe von veredeltem EPS-Granulat im 80 Liter Sack. Lediglich durch die Zumischung von Wasser entsteht eine tragfähige Ausgleichsschüttung mit hervorragenden Dämmeigenschaften.

Was ist Thermozell Sackware?

Die TZ-Sackware ermöglicht die schnelle, normgerechte und wirtschaftliche Herstellung eines Fußbodenaufbaus und besteht aus veredeltem EPS-Granulat im 200 Liter Sack. Das Anmischen unter Zugabe von Zement und Wasser erfolgt direkt an der Baustelle.

Was ist der Unterschied zwischen Standard und Rapid?

Der Unterschied liegt in verschiedenen Zementtypen und Additiven auf den EPS-Perlen, die bei dem Standard – Type bis zur Belegereife eine Austrocknungszeit von ca. 10 Tagen bedeuten. Bei der Rapid – Type geschieht dies innerhalb von ca. 24/48 Stunden bei einer Höhe von ca. 200mm (bei 20 ° C und 65 % relat. Luftfeuchte).

Verarbeitung und Einbau

Muss Thermozell verdichtet werden?

Thermozell muss nicht verdichtet werden.

Das Mischgut ist lediglich mit einer Abziehlplatte planeben abzuziehen. 1 m³ Thermozell ergibt 1 m³ fertige Ausgleichsschüttung. Bei einem fachgerechten Einbau gibt es keine Nachverdichtung bzw. Setzung.

Welche Mindestschütthöhe wird benötigt?

Die Nenndicke (Planungsdicke) von 30mm muss nach Zulassung: Z-23.11.266 an jeder Stelle angeordnet werden, sodass diese an keiner Stelle unterschritten wird.

Wann ist die Belegereife bei Thermozell erreicht?

Vor Einbau der weiteren Fußbodenkonstruktion muss die Ausgleichsschicht ausreichend trocken sein. Um die Restfeuchtigkeit festzustellen hat sich die CM-Messung bewährt. Die Restfeuchte sollte 12% nicht überschreiten.

Die Belegereife ist erreicht bei:

Rapid nach 1-2 Tagen

Standard nach 10 Tagen

Wie kann die Restfeuchte bestimmt werden?

In der Praxis hat sich die CM-Methode bewährt: Die Einwaage beträgt 10 g aus dem gesamten Querschnitt. Bei einer Druckanzeige von max. 1,2 bar ist die Belegereife gegeben.

Eine detaillierte Anleitung zur Durchführung der CM-Messung finden Sie unter www.hirsch-porzell.de

Darf Thermozell in Verbindung mit Metallrohren eingesetzt werden?

Alukaschierte Rohrisolierungen eignen sich nicht zur Verwendung in zementgebundenen Schüttungen. Die gültige DIN 4140 (Korrosionsschutz) ist entsprechend anzuwenden und einzuhalten.

... und bei Kunststoffrohre?

Bei Kunststoffrohre sind uns keine Beeinträchtigungen bekannt.

Worauf muss ich bei Versorgungsleitungen achten?

Siehe dazu die Hinweise zur Planung und Ausführung von Fußbodenkonstruktionen bei Rohren, Leitungen und Einbauteilen auf Rohdecken des BEB Bundesverband Estrich und Belag. Stand Januar 2015, Sammelmappen-Register-Nr. 4.6

Wie lange ist die Verarbeitungszeit?

Thermozell Standard ist rund eine Stunde nach Abmischung verarbeitbar (bei 20 °C). Thermozell rapid ist rund 30 Minuten nach Abmischung verarbeitbar (bei 20 °C).

Welche Verarbeitungstemperatur wird benötigt?

Die Verarbeitungstemperatur (bezogen auf Luft- und Objekttemperatur) muss nach Zulassung 23.11-266 mindestens 5 °C (und maximal 30°C) betragen.

Kann Thermozell nach einem Wasserschaden im Bauteil verbleiben?

Nach einem Wasserschaden mit Frischwasser kann die Thermozell Ausgleichsschüttung mit Lüftungstrocknern getrocknet werden. Sollte jedoch Abwasser in die Ausgleichsschicht gelangt sein, so ist man mit einer Verkeimung konfrontiert und müsste aus hygienischen und gesundheitlichen Gründen die Ausgleichsschicht in einem großzügigen Radius, im betroffenen Bereich, zurück bauen.

Ist Thermozell frei von HBCD, FCKW, HFCKW, HFKW?

Thermozell ist frei von HBCD (Hexabromcyclododecan).

Thermozell entspricht der EU-Verordnung 1005/2009/EG und ist aufgrund des EPS-Rohstoffs und des Wasserdampf-Schaumprozesses, frei von FCKW, HFCKW und HFKW.

Welche Mischgeräte sind geeignet?

Estrichpumpe, Fahrmischer, Zwangs-, Trommel- und Freifallmischer, Quirl, LB-Mix, Mischtruck

Ist Thermozell als Trittschalldämmung geeignet?

Thermozell Leichtbeton verfügt über druckfeste Eigenschaften und somit nicht über Eigenschaften die den Trittschall betreffen. Bei entsprechenden Anforderungen kann eine Trittschalldämmplatte auf Thermozell im weiteren Aufbau eingebaut werden.

Wie verlege ich Fliesen/Bodenbeläge auf Thermozell?

Wenn Fliesen/Bodenbeläge auf Thermozell verlegt werden sollen ist als Mindestanforderung die Type 400 zu verwenden. Zur Aufnahme von Fliesen/Bodenbeläge ist die Thermozell-Schicht mit einer handelsüblichen Nivellier/Spachtelmasse als ebene Oberfläche herzustellen. (Die Herstellerangaben sind zu berücksichtigen)

Wie verarbeite ich Thermozell an Gipskartonwände?

Thermozell rapid kann ohne Feuchteentkoppelung bzw. Folienabdichtung direkt an die Gipskartonwände herangearbeitet werden.

Das veredelte gemahlene EPS Granulat und der zum Einsatz kommende Zement, angerührt mit Wasser führen dazu, dass das Abbinden des Zementes bereits nach 1 Stunde beginnt. Je nach Stärke der Schichtdicke ist eine Trocknung innerhalb von 24 Stunden möglich und das Bauteil gilt dann als „trocken“. Das Wasser wird in der Thermozellschicht gebunden und muss nicht – wie bei Beton üblich über Tage hinweg diffundieren.

Lagerung und Entsorgung

Wie muss ich Thermozell lagern?

Die Säcke sind trocken zu lagern. Die maximale Lagerzeit bei Thermozell Fertigmischung beträgt 6 Monate. Die Thermozell Sackware kann bis zu 1 Jahr gelagert werden.

Wo kann ich Thermozell entsorgen?

Für die Entsorgung von Thermozell Leichtbeton wenden Sie sich bitte an eine Bauschuttdeponie in Ihrer Umgebung. Unter Abfallschlüssel-Nr: 170 904 gemischte Bau- und Abbruchabfälle kann Thermozell entsorgt werden.

Anwendungsbereiche

Wo kann Thermozell überall eingesetzt werden?

- **Zur Herstellung oder Ausgleich eines Gefälles**
Unterschiedliche Einbaustärken, welche unter anderem bei Gefällesituationen zwangsläufig gegeben sind, können von Thermozell Leichtbeton hervorragend ausgeglichen werden.
- **Als Unterbau für Trockenestrich-Elemente**
Unter Trockenestrich-Elementen eignet sich die Thermozell Type 400 rapid.
- **Für Gussasphalt**
Thermozell Type 400 ist ebenfalls gegenüber den üblichen Temperaturen von Gussasphalt beständig und kann ohne Trennlage eingesetzt werden.
- **Als Hinterfüllung von Schwimmbecken**
Die Thermozell Type 400 ist dafür ideal. Die Einbaurichtlinien des Poolherstellers sind zu berücksichtigen. Weitere Informationen dazu finden Sie unter www.hirsch-porzell.de
Wie z.B.: Broschüre Thermozell rapid - Die Poollösung.
- **Für Fußboden-Heizungssysteme**
Die Verlegung von Fußboden-Heizungssystemen direkt auf Thermozell Leichtbeton ist möglich. Eine Trennlage ist je nach Anforderung an den Gesamtaufbau des Bauteils zu berücksichtigen.
- **Als Frostsicherer Unterbau im Außenbereich**
Thermozell Type 400 ist der ideale Unterbau für Traufenpflaster und Terrassen. Ab einer Einbaustärke von 20 cm kommt es nicht zum Durchfrieren des Leichtbetons, dadurch gibt es keine Frosthebungen und somit wird kein Frostkoffer benötigt.